

Beantwortung des Postulates der Unabhängigen Pratteln, Christoph Zwahlen, betreffend "Sichere Fuss- und Veloverbindung von der Ergolzstrasse in die Augster-/Augsterheglistrasse - Verbindung des Quartiers südlich der Bahnlinie mit der Längi"

1. Ausgangslage

Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 28. September 2015 das Postulat der Unabhängigen Pratteln, Christoph Zwahlen, betreffend "Sichere Fuss- und Veloverbindung von der Ergolzstrasse in die Augster-/ Augsterheglistrasse - Verbindung des Quartiers südlich der Bahnlinie mit der Längi" überwiesen

Mit der Verlegung der Rheinstrasse entlang der Autobahn und der Einmündung in die Frenkendörferstrasse ohne gleichzeitige Weiterführung nach Augst-Kaiseraugst nehme der Verkehr auf dem Abschnitt der Frenkendörferstrasse von dieser Einmündung bis zur Hauptstrasse in Augst massiv zu.

Der Weg vom Quartier südlich der Bahnlinie in die Längi führe heute entlang der Frenkendörferstrasse unter der Bahn durch oder via die Bahnhof-Unterführung bei der Haltestelle Salina Raurica. Letztere sei als Schul- und Kindergartenweg zu weit weg, um benutzt zu werden, erstere sehr gefährlich. Täglich könnten Velofahrende - Kinder und ältere Menschen, in beide Richtungen - auf dem westlichen Trottoir beobachtet werden, da sie nicht auf der Strasse zu fahren wagten, besonders da sie diese in Richtung Nord zweimal queren müssten, was lebensgefährlich sein könne.

Der Gemeinderat wird deshalb aufgefordert die im Strassennetzplan eingezeichnete Fuss- und Velo-Unterführung unter der Bahnlinie hindurch als flankierende Massnahme zur Verlegung der Rheinstrasse bis zu deren Eröffnung zu realisieren und zu berichten wie er dies zu tun gedenke.

2. Erwägungen

Im Rahmen der Gebietsplanung „Salina Raurica“ ist der Teil des Strassennetzplanes nördlich der Autobahn umfassend überarbeitet worden. Der daraus resultierende Strassennetzplan Pratteln Nord wurde am 06. September 2016 vom Regierungsrat genehmigt. Im Strassennetzplan Pratteln Nord ist die Fuss- und Velo-Unterführung unter der Bahnlinie durch eine Rad- und Fusswegverbindung im Bereich der bestehenden SBB-Überführung ersetzt

worden. Die genaue Linienführung dieser Rad- und Fusswegverbindung wird vom Kantonalen Tiefbauamt noch konkretisiert. Die Gemeinde wird in diese Planung miteinbezogen.

Die im alten Strassennetzplan noch eingezeichnete und vom Postulanten geforderte Fuss- und Velo-Unterführung unter der Bahnlinie - als Verlängerung der Ergolzstrasse - ist im neuen Strassennetzplan nicht mehr enthalten. Der Veloverkehr verläuft über die sich im Ausbau befindende Augsterstrasse und quert die Frenkendörferstrasse nach Augst. Ebenfalls verläuft auf der Südseite der Bahn ein Fuss- und Radweg, weshalb der Bau einer kostspieligen Unterführung keinen Sinn ergibt.

3. Beschluss

Das Postulat Nr. 2949 wird als erfüllt abgeschrieben.

FÜR DEN GEMEINDERAT

Der Präsident

Der Verwalter

Stephan Burgunder

Beat Thommen

Beilagen

- Postulat Nr. 2949